



Die Brücke

23. Jahrgang

Nr. 01/2020

www.heinfels.at



Jetzt sind wir am Zug ...

Die neue Bahnhaltestelle in Rabland



Inhaltsverzeichnis

Berichte

Vorwort	1
Aus den Gemeinderatssitzungen	2
Jungbürgerfeier 2019	4
Seniorenweihnachtsfeier	6
50 Jahre Chronikwesen in Tirol/Projekt Aufnahme der Flurnamen in Tirol	8
Information zur Freizeitwohnsitzabgabe	9
Start des Dolomitenlaufes in Heinfels	9

Vereine

Feuerwehr Panzendorf	10
Feuerwehr Tessenberg	11
Musikkapelle Heinfels	12
Landjugend/Jungbauernschaft Panzendorf	14
Landjugend/Jungbauernschaft Tessenberg	15
Pfarrgemeinderat Heinfels	16
Kirchenchor Tessenberg	17
Sportunion Heinfels	18

Bildung/Familiäres

Volksschule Tessenberg	19
Volksschule Heinfels	20
Goldene Hochzeitsjubiläen	20
Reauditierung Familienfreundliche Gemeinde	21

gamma3
GRAFIK DRUCK INTERNET WERBUNG

ARGE Mitteregger - Mühlmann
A-9920 Sillian 114
Tel: 0043 (0)4842 20037
info@gamma3.at / www.gamma3.at

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber:

Für den Inhalt verantwortlich:

Das Redaktionsteam:

Gemeinde Heinfels, Panzendorf 126, 9919 Heinfels

Bürgermeister Ing. Georg Hofmann MBA

Klaus Geiler, Franz Kollreider, Alexander Mayr, Friedl Mayr, Christoph Pitterl



Vorwort des Bürgermeisters



Geschätzte Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger,
liebe Jugend von Heinfels!

Das neue Jahr schreitet wieder mit Riesenschritten voran. Bewegte Zeiten liegen hinter uns und stehen uns aktuell bevor: Mitte November des vergangenen Jahres war der frühe und massive Wintereinbruch eine große Herausforderung für uns alle. Die Schneemassen haben für enorme Schäden gesorgt – besonders in den Wäldern. Einige Haushalte waren tagelang ohne Stromversorgung. Durch das beherzte Eingreifen unserer Feuerwehren und der gemeinsamen Arbeit von vielen konnten noch größere Schäden verhindert werden. Gott sei Dank kamen keine Personen zu Schaden.

Aktuell steht uns mit dem „Corona-Virus“ eine weitere Herausforderung bevor. Die Auswirkungen der Einschränkungen werden uns besonders in wirtschaftlicher Hinsicht noch länger begleiten. An diesen beiden Beispielen sieht man, dass der für uns so selbstverständlich gelebte Alltag doch nicht so selbstverständlich ist. Gerade in Zeiten wie diesen ist es daher wichtig, den Blick auch auf die positiven Dinge zu lenken.

In unserer Gemeinde gibt es derzeit viele solcher positiven Dinge. Mit der Inbetriebnahme der Bahnhaltstelle Heinfels in Rabland konnte ein Meilenstein in der Geschichte unserer Gemeinde geschrieben werden. Die Haltestelle bietet der Heinfelser Bevölkerung deutlich verbesserte Möglichkeiten für die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel. Ich freue mich, wenn von diesen Angeboten rege Gebrauch gemacht wird!

Auch beim Jahrhundertprojekt „Restaurierung Burg Heinfels“ hat sich in den vergangenen Monaten enorm viel getan. Bei der Eröffnung im heurigen Jahr haben alle die Möglichkeit, sich persönlich von den gelungenen Bau- und Restaurierungsarbeiten zu überzeugen. Mit der Eröffnung der Burg Heinfels erfolgt ein wichtiger Schritt für die Zukunft des gesamten Oberlandes.

Der Um- und Zubau beim Gemeindehaus konnte in den letzten Monaten erfolgreich fertiggestellt werden. Die neuen Räumlichkeiten entsprechen voll und ganz den Anforderungen an eine zeitgemäße Infrastruktur und sind auch optisch sehr ansprechend gestaltet.

Im November des vergangenen Jahres fand mit der Jungbürgerfeier bereits die erste Veranstaltung im neu renovierten Gemeindesaal statt. Es freut mich besonders, dass 63 Jugendliche der Einladung zur Jungbürgerfeier gefolgt sind und somit ein starkes Zeichen der Verbundenheit mit ihrer Heimatgemeinde gesetzt haben.

Aus verwaltungstechnischer Sicht bringt das neue Jahr eine gravierende Veränderung mit sich. Mit 1. Jänner 2020 ist die Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 – VRV 2015 auch auf Gemeindeebene anzuwenden. Mit dieser Verordnung wird in den Gemeinden ein erweitertes Rechnungswesen mit den Grundzügen der doppelten Buchhaltung eingeführt.

Auch im heurigen Jahr stehen wieder viele kleinere und größere Projekte an. Der Gemeinderat und die Ausschüsse arbeiten bereits auf Hochtouren, um unsere Gemeinde wieder ein kleines Stück lebenswerter zu machen.

Ich wünsche euch allen einen schönen und entspannten Frühlingsbeginn und vor allem viel Gesundheit!

Viel Spaß beim Lesen der Frühjahrsausgabe der Heinfelser Gemeindezeitung!

Euer Bürgermeister
Georg Hofmann

Sprechstunde beim Bürgermeister:
Terminvereinbarungen unter 04842/6326-11



Aus den Gemeinderatssitzungen vom Dezember 2019 bis Februar 2020

Raumordnung

Simon Huber beabsichtigt die Hofstelle „Gosser“ in Tessenberg zu erneuern. Für die Realisierung seiner Pläne für eine zeitgemäße Hofstelle sind ein Bebauungsplan und ein ergänzender Bebauungsplan erforderlich. Der Gemeinderat fasste die dafür erforderlichen Beschlüsse. Die Maßnahmen sind zwischenzeitlich bereits rechtskräftig.

Seit einigen Monaten werden die Änderungen der Flächenwidmungspläne in Tirol über den elektronischen Flächenwidmungsplan abgewickelt. Der Verfassungsgerichtshof erkennt, dass die abschließenden Kundmachungen durch das Land Tirol einen Eingriff in die Rechte der Gemeinden darstellen. Diese Kundmachungen haben nun durch die Gemeinden selbst zu erfolgen. Für die erstmalige elektronische Kundmachung des Flächenwidmungsplans der Gemeinde Heinfels sowie aller erlassenen Änderungen mussten neuerliche Beschlüsse gefasst werden.

Zur Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzepts der Gemeinde Heinfels waren zahlreiche Stellungnahmen der Fachstellen wie Wildbach- und Lawinenverbauung, Landesstraße, Agrar, etc. einzuholen. Nun liegt auch die zusammenfassende Stellungnahme des Landes Tirol vor. Die geringfügig erforderlichen Änderungen wurden in den Konzeptplan eingearbeitet. Nun wurde der Konzeptplan für sechs Wochen zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Auf Grund der Corona-Ausgangsbeschränkungen musste die Auflage abgebrochen werden. Die Wiederholung erfolgt nach Beendigung der Maßnahmen.

Im Bereich des Hube-Mesnerhofes am Heinfelsberg ist eine kleinflächige Widmungsanpassung erforderlich. Raumplaner Dr. Thomas Kranebitter hat die Änderungsunterlagen hergestellt. Die Auflage zur allgemeinen Einsichtnahme musste wegen der Corona-Ausgangsbeschränkungen abgebrochen werden. Die Wiederholung erfolgt nach Beendigung der Maßnahmen.

Volksschule Tessenberg

Die Bildungsdirektion Tirol hat mitgeteilt, dass die Volksschule Tessenberg im Herbst 2020 auf Grund der Schülerzahlenentwicklung aufgelassen wird. Nachdem sich die Schülerzahlen in wenigen Jahren wieder erholen wird, wäre anstatt der Auflassung auch eine vorübergehende Stilllegung der Schule möglich gewesen. Der Gemeinderat hat sich mehrheitlich für die Auflassung ausgesprochen. Die Tessenberger Volksschulkinder werden demnach ab Herbst 2020 die Volksschule Heinfels besuchen.

Waldaufsichtskosten

Die Hektarsätze für die Waldaufsichtskosten werden vom Land Tirol festgelegt. Diese orientieren sich an den Jahresgehältern der Waldaufseher in Tirol. Seit Jänner 2018 haben sich die betreffenden Gehälter um mehr als 5 % erhöht. Aus diesem Grund hat die Landesregierung neue Hektarsätze festgelegt. Die Gemeinde Heinfels hat aus diesem Grund die Verordnung für die Beumlagung der Waldaufsichtskosten an die Sätze des Landes angepasst.

Das wirkt sich auf die nächste Vorschreibung Anfang 2021 aus.

Voranschlag 2020

Der Voranschlag der Gemeinde Heinfels für das Finanzjahr 2020 war erstmals nach der Voranschlags- und Rechnungsverordnung 2015 zu erstellen. Dies war auch eine Herausforderung für die Gemeinde Heinfels. Die einzelnen Positionen wurden vorsichtig angesetzt. Die Projekte für das laufende Haushaltsjahr sind der weitere Ausbau der Breitband-Internetleitungen, die Finanzierung des Bahnhofs Heinfels, die Anlegung der Parkflächen nördlich der Burg sowie die Fertigstellung des Gemeindehauses. Dem Leistungsbudget bzw. dem Jahresvoranschlag 2020 der Gemeinde Heinfels Immobilien KG hat der Gemeinderat zugestimmt.

Gemeindestraßen und -wege

Der Weg von der Schlossmühle zu Kirche und Schule bzw. zum Ortsteil Hinterheinfels wurde erneuert und im Rahmen der Möglichkeiten etwas flacher ausgeführt. Dafür musste der Weg abschnittsweise auch verlegt werden. Nun ist Änderung der Katastermappe erforderlich. Die mit den Grundeigentümern abgestimmten Verschiebungen der Trennstücke wurde vom Gemeinderat beschlossen.

Für die Schaffung eines Bauplatzes in Panzendorf-Nord am Anwesen von Dr. Eckart Rainer stellt der Grundeigentümer einen Grundstreifen für die Anlegung eines öffentlichen Weges zur Verfügung. Der Gemeinderat musste diesem Grundstück die Widmung als öffentliches Gut verleihen.

In der Aue sollte ein Gehweg angelegt werden, für welchen Grund von Hans Moosmann benötigt wird. Der Gemeinderat hat diesen Grundankauf und dazu erforderliche Mappenberichtigungen beschlossen. Das Einvernehmen mit den betroffenen Grundeigentümern wurde zwischenzeitlich hergestellt.

Pircher Ch.
Ihr starker Partner Für:
Transporte
Agrardienstleistungen
Winterdienst
Tassenbach 11 A-9918 Strassen
Tel.0664/4668764 Chpircher@live.at



Umbau des Gemeindehauses

Für eine möglichst brauchbare Akustik im Gemeindesaal muss großflächig ein schwerer Vorhang im Bühnenbereich angebracht werden. Den Auftrag für Lieferung und Montage erhielt die Firma Einrichtungshaus Aichner zum Nettopreis von rund 13 000 €.

Den Auftrag zur Lieferung und Montage von drei Balkontrennwänden erhielt die Firma Metallbau Idl zum Nettopreis von rund 4 200 €.

Die für die Fertigstellung der Räume im Gemeindeamt wurden Zusatzarbeiten im Wert von netto 2 480 € an die Tischlerei Wieser vergeben. Dabei handelt es sich hauptsächlich um zwei Schränke für die Lagerung von Reinigungsmitteln und Verkleidungen.

Gastlokal im Sporthaus

Die Familie Wilfried Mitteregger hat bekanntlich die Nachmiete des Gastlokals im Sporthaus Heinfels angetreten. Dafür wurde einvernehmlich ein Bestandvertrag angefertigt. Dieser Vertrag wurde vom Gemeinderat beschlossen. Weiters beschließt der Gemeinderat die Ablöse von verschiedenen Einrichtungsgegenständen für das Gastlokal von Vormieter Ernst Muhr.

Verkauf eines Baugrundstücks in der Aue

Der Verkauf des Baugrundstücks in der Aue wurde mit dem Abschluss des Kaufvertrages mit den Käufern, der Familie Mag. Robert Weitlaner aus Heinfels, schriftlich fixiert.

Baukostenzuschuss

Mag. Herbert Ortner hat im Bereich seiner Hofstelle in Rabland landwirtschaftlich genutzte Zubauten errichtet. Dafür wurde ihm im Rahmen der geltenden Richtlinien ein Baukostenzuschuss in der Höhe von rund 650 € in Aussicht gestellt.

Vereinsförderung

Der ESV Hochpustertal hat in der Sportanlage in Sillian die Bandenanlage erneuert. Der Heinfelser Gemeinderat hat für die ca. 25 000 € teure Investition einen einmaligen, verlorenen Zuschuss in der Höhe von 1 000 € gewährt.

Die öffentliche Gemeinderatssitzung vom März 2020 musste aufgrund der aktuell verordneten Ausgangsbeschränkungen abgesagt werden. Die Gemeinderatsprotokolle ab September 2019 können auf der Homepage der Gemeinde Heinfels eingesehen werden.

DOLOMITEN BANK

DAS TEAM DER GESCHÄFTSSTELLE HEINFELS

Hannes Huber
Manuela Eichhorner
Claudia Haider
Roland Außerlechner

Den Menschen verbunden.

DolomitenBank Osttirol-Westkärnten eG · 9919 Heinfels · Tel. +43 4842 5151-0 · www.dolomitenbank.at



Jungbürgerfeier 2019

9. November 2019



Am 9. November fand als erste Veranstaltung im neu gestalteten Gemeindesaal Heinfels die Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1995 bis August 2001 statt.

Die Feier begann mit einer Hl. Messe in der Kirche St. Peter und Paul, welche von „Karin's Chor“ musikalisch umrahmt wurde. Jugendliche gestalteten den Gottesdienst mit selbst vorbereiteten Texten.



Anschließend lud die Gemeinde Heinfels zum Festakt in den Gemeindesaal ein. Festredner Alt-Landeshauptmann DDr. Herwig van Staa betonte in seiner Ansprache die Wichtigkeit, seine Wurzeln und somit seine Heimatgemeinde zu schätzen. Nach dem anschließenden Jungbürger-Gelöbnis und der

Überreichung eines kleinen Präsentes der Gemeinde klang der Abend mit einem gemütlichen Beisammensein bei Live-Musik aus.

Die 63 anwesenden Jungbürger, der Gemeinderat, Dekan Dr. Anno Schulte-Herbrüggen und Ehrengast DDr. Herwig van Staa waren sich einig, dass die Feier allen lange in Erinnerung bleiben wird.

Fotos: Franz Kollreider







Seniorenweihnachtsfeier

15. Dezember 2019

Am 15. Dezember 2019 fand die Weihnachtsfeier für die Heinfelserinnen und Heinfelser ab 60 Jahren statt. Die Volksschulen, der Männerchor und die Jungbläser der Musikkapelle sorgten für die feierliche Umrahmung. Der Kultur- und Dorfgemeinschaftsausschuss hat den neu umgebauten und heimelig anmutenden Gemeindesaal liebevoll geschmückt. Bürgermeister Georg Hofmann konnte rund 90 BesucherInnen begrüßen.

Fotos: Franz Kollreider





HONDA

Honda Power

Kraftvoll zur Bewältigung der Arbeit

Wir entwickeln seit 40 Jahren innovative und zuverlässige Produkte. Wenn Sie mähen, schneiden, pumpen, trimmen, kultivieren oder Strom erzeugen möchten, liefern wir die nötige Leistung.

WIEDEMAYR
landtechnik Heinfels

ENGINEERING FOR *Life*

Wiedemayr Landtechnik GmbH +43 (0)4642 0944
9315 Weinfels, Raasdorf 154 landtechnik@wiedemayr.at

www.wiedemayr.at
facebook.com/wiedemayr





50 Jahre Chronikwesen in Tirol & Projekt Aufnahme der Flurnamen in Tirol

Zur Festfeier „50 Jahre Chronikwesen in Tirol“ am 27. Februar 2020 lud das Tiroler Bildungsforum alle Chronistinnen und Chronisten sowie Gemeindevertreter/innen des Bezirkes Lienz in den Panoramasaal der Bezirkshauptmannschaft Lienz ein. Zehn Chronistinnen und Chronisten wurden für 20, 30 oder sogar mehr als 40 Jahre Chronikarbeit geehrt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden Kopien der UNESCO-Urkunde an die einzelnen Gemeinden überreicht. Die Chronistinnen und Chronisten der jeweiligen Gemeinde sicherten gemeinsam mit der Bevölkerung über 120.000 Flurnamen in Tirol, was einige Zeit in Anspruch nahm.

In der Gemeinde Heinfels gibt es ca. 270 Flurnamen, die mit Unterstützung von Heinfelsern erhoben und sowohl zeichnerisch als auch digital in eine Karte eingetragen wurden.

Das Projekt „Flurnamenerhebung“ wurde in die Liste des immateriellen UNESCO-Kulturerbes Österreichs aufgenommen.

*Text: Franz Kollreider
Foto: Christian Walder*



v.l.: Landeschronist Oswald Wörle, Bezirkshauptfrau Dr. Olga Reisner, Chronist Franz Kollreider und Bgm.-Stv. Ing. Hannes Kraler, Landesrätin Dr. Beate Palfrader, Bezirkschronist Sepp Wurzer

AROMA
PIZZERIA - RESTAURANT



Öffnungszeiten: 10 Uhr bis 0:30 Uhr
Dienstag Ruhetag

Küchenzeiten: 11:30 bis 14 Uhr
17:30 bis 22 Uhr

Tel. 04842-20154
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ELEKTRO TECHNIK
EMIL ORTNER



Emil Ortner
Panzendorf 81
A-9919 Heinfels

Tel.: 0664 / 26 25 481
Email: emil.ortner@aon.at



Information zur Freizeitwohnsitzabgabe

Neuerungen seit 1. Jänner

Ab 1. Jänner 2020 ist in unserer Gemeinde eine Abgabe für die Verwendung eines Wohnsitzes als Freizeitwohnsitz zu entrichten (Freizeitwohnsitzabgabe). Freizeitwohnsitze sind Gebäude, Wohnungen oder sonstige Teile von Gebäuden, die nicht der Befriedigung eines ganzjährigen, mit dem Mittelpunkt der Lebensbeziehungen verbundenen Wohnbedürfnisses dienen. Freizeitwohnsitze werden zum Aufenthalt während des Urlaubs, der Ferien, des Wochenendes oder sonst nur zeitweilig zu Erholungszwecken genutzt. Auch wenn keine Eintragung im Freizeitwohnsitzverzeichnis besteht, ist die Abgabe zu entrichten. Zu beachten ist, dass mit der Entrichtung der Freizeitwohnsitzabgabe ein illegaler Freizeitwohnsitz nicht legalisiert wird.

Die Abgabe ist grundsätzlich vom Eigentümer des Freizeitwohnsitzes selbst zu bemessen. Dafür muss die Nutzfläche des Freizeitwohnsitzes ermittelt werden. Der zu entrichtende jährliche Betrag ergibt sich aus der vom Gemeinderat erlassenen Verordnung vom 23.10.2019 über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe:

- a) bis 30 m² Nutzfläche mit € 100,-
- b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit € 200,-
- c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit € 290,-
- d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit € 420,-
- e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit € 590,-
- f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit € 760,-
- g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit € 920,-

Dieser Betrag ist bis 30. April eines jeden Jahres an die Gemeinde unter Angabe der Nutzfläche zu entrichten. Änderungen der Nutzfläche, beispielsweise durch Umbauten, können sich auf die Abgabenhöhe auswirken.

Wird ein Freizeitwohnsitz unbefristet oder länger als ein Jahr an ein und dieselbe Person vermietet, verpachtet oder sonst überlassen, ist die Abgabe vom Mieter, Pächter etc. zu entrichten. Bitte informieren Sie diesen rechtzeitig über seine Verpflichtung.

Weitere Informationen finden Sie auf www.heinfels.at.

Start des Dolomitenlaufes in Heinfels

Premiere am 19. Jänner 2020





Feuerwehr Panzendorf

www.ff-panzendorf.at



114. Jahreshauptversammlung am 25. Jänner

Übungsbetreiben der FF-Panzendorf im Herbst

Traditionell finden im Frühjahr und Herbst vermehrt Übungen bei den Feuerwehren statt. So auch bei uns in Panzendorf. Heuer konnten wir bei der Firma Hotex zusammen mit den Feuerwehren aus Arnbach und Tessenberg eine Lösch- und Bergeübung abwickeln. Ziel dabei war es, die unterschiedlichen Herausforderungen in Großbetrieben kennenzulernen und mit diesen umzugehen zu wissen. Weiters fanden von unserer Wehr einige Gruppen- und Zugsübungen in den verschiedenen Ortsteilen statt. Der Abschluss der Herbstübungen fand dieses Mal in Sillian mit einer großen Abschnittsübung aller Feuerwehren des Abschnittes Oberland statt. Nach all den Übungen wurden sämtliche Geräte und Fahrzeuge gereinigt und gewartet sowie für den Winterdienst fit gemacht.

Jahreshauptversammlung 2020

Am Samstag, dem 25. Jänner 2020, fand die 114. Jahreshauptversammlung der FF-Panzendorf im Gemeindesaal Heinfels statt. Kommandant Kassewaller konnte dabei Herrn Dekan Dr. Anno Schulte-Herbrüggen, Bürgermeister Georg Hofmann, Bezirkskommandant Herbert Oberhauer, Abschnittskommandant Franz Walder, Vertreter des Roten Kreuzes Sillian und der Bergrettung sowie Vertreter der Nachbarfeuerwehren sowie zahlreich erschienene Mitglieder der FF-Panzendorf herzlich begrüßen.

Im Tätigkeitsbericht des Kommandanten informierte er die Anwesenden über zahlreiche Einsätze, Übungen und sonstiger Tätigkeiten. Dabei erwähnt wurde auch das Starkschneeereignis im November, bei dem die Feuerwehr der Bevölkerung durch ihre Hilfe in zahlreichen Notlagen unter die Arme greifen konnte. Durch die Besetzung des Feuerwehrhauses während der längeren Stromausfall-Phase setzte man bei der Zivilbevölkerung ein Zeichen der Präsenz und konnte z.B. durch Einsatz der Stromaggrate in diversen Ortsteilen oder die Räumung von durch Bäume verlegter Verkehrsverbindungen einen halbwegs normalen Tagesablauf sichern. Glücklicherweise waren

trotz der extremen Verhältnisse keine Opfer zu beklagen. Es gab heuer neben vielen Beförderungen und Ehrungen (Johann Kofler vlg. Mesner für 70 Jahre und Franz Schett für 50 Jahre) auch wieder zwei Angelobungen: Noah Inwinkl und Dominik Waler wurden in die Wehr aufgenommen. In den Ansprachen des Bürgermeisters und der Ehrengäste bekräftigten diese die Wichtigkeit des Ehrenamtes und waren voll des Lobes über die freiwillig geleisteten Stunden. Weiters gratulierten sie den neu angelobten sowie den beförderten bzw. geehrten Kameraden herzlich.

Neue Feuerwehrmitglieder

In den letzten Wochen konnte wieder neue Feuerwehrmitglieder in unsere Ortsfeuerwehr aufgenommen werden. An dieser Stelle sei ihnen ein herzlicher Dank für die Bereitschaft unserer Wehr beizutreten ausgesprochen.

Landes-Feuerwehrleistungsbewerb 2020

Seit Ende 2019 trainiert eine Gruppe bereits fleißig für den kommenden Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Bronze und Silber. Wir wünschen Ihnen noch eine gehörige Portion Ausdauer bei der Vorbereitung und dann viel Glück bei den Bewerben.

Text und Fotos: Feuerwehr Panzendorf



Übung in der Fa. Hotex



Feuerwehr Tessenberg

www.ff-tessenberg.at



Die Geehrten mit Bgm. Ing. Georg Hofmann, BH-Stv. Dr. Karl Lamp, BFK Herbert Oberhauser, BFI Franz Brunner und Kdt. Thomas Steidl

Kameradschaftsabend

Am Samstag, 23. November 2019, fand der diesjährige Kameradschaftsabend im Mehrzwecksaal statt. Wie immer waren wieder alle Kameradinnen und Kameraden mit Begleitung eingeladen und der Saal war fast bis auf den letzten Platz gefüllt. Nach dem Essen gab es einen Rückblick auf die Festlichkeiten zur 80-Jahr-Feier im Jahr 1989 und zur 90-Jahr-Feier im Jahr 1999. Anschließend klang der Abend gemütlich aus.

Jahreshauptversammlung 2020

Bei der 111. Jahreshauptversammlung am 15. Februar konnten Kommandant Thomas Steidl und die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Tessenberg auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Der Feuerwehr gehören insgesamt 73 Mitglieder an, davon sind 65 Aktive und 8 Mann in der Reserve.

Besonders fordernd für die Feuerwehr waren die Einsätze im Rahmen des Starkschneeereignisses Mitte November des vergangenen Jahres. Aufgrund des beherzten Eingrei-

fens aller Beteiligten konnte man erfreulicherweise verhindern, dass Menschen zu Schaden gekommen sind. Bei zahlreichen Übungen und Schulungen – teilweise in Zusammenarbeit mit den Nachbarwehren – wurde für den Ernstfall geprobt.

Julia Pitterl, Florian Herrnegger, Karolina Pitterl, Lukas Steidl und Marco Pitterl wurden angelobt und zum Feuerwehrmann befördert. Zum Hauptfeuerwehrmann befördert wurde Manuel Bachmann.

Die Auszeichnung des Landes Tirol für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Josef Schett, Andreas Pitterl, Stefan Fürhapter und Georg Troyer, für 40-jährige Mitgliedschaft Alois Hofmann und Günter Hofmann.

Text und Fotos: Feuerwehr Tessenberg



Die Beförderten mit den Ehrengästen

v.l.: Lukas Steidl, Bgm. Ing. Georg Hofmann, Florian Herrnegger, Kdt. Thomas Steidl, Marco Pitterl, BH-Stv. Dr. Karl Lamp, Julia Pitterl, BFK Herbert Oberhauser, Karolina Pitterl, BFI Franz Brunner und AFK Franz Walder



Musikkapelle Heinfels

www.mk-heinfels.at



Die Musikkapelle Heinfels freut sich auf ihren ersten Auftritt im neuen Kultursaal und hofft, dass die Möglichkeit bald wiedergegeben ist.

Nach zwei Auswärtsspielen – 2018 in Sillian und 2019 in Außervillgraten – freuten sich die Musikanten der Musikkapelle Heinfels heuer ganz besonders darauf, das traditionelle Frühjahrskonzert auf heimischen Boden spielen zu dürfen. Am 25. April 2020 wäre es soweit gewesen – dann kam Corona. Damit dann im neuen Heinfelser Kultursaal jeder Takt sitzt, wurde bereits fleißig geprobt. Zwischenzeitlich mussten die Proben den Umständen entsprechend ausgesetzt werden. Kapellmeister Thomas Hofmann studiert mit den Musikerinnen und Musikern in Teil- und Gesamtproben Stücke verschiedener Genres ein. Unter anderem vertraut der bekannte Südtiroler Komponist Herbert Pixner im Zuge des Konzerts der Musikkapelle Heinfels „seinen“ Hochachtungsmarsch an. Nicht weniger hörenswert ist die preisgekrönte Filmmusik aus dem Kinofilm „The Greatest Showman“. Übrigens feiert heuer nicht nur der neue Kultursaal Premiere – sondern auch Hornistin Julia Pitterl als Dirigentin. Wir hoffen, dass wir das alljährliche Frühjahrskonzert zu einem späteren Zeitpunkt nachholen können.

Ganz besonders freut sich die Musikkapelle Heinfels auf eine einzigartige Gelegenheit. Denn unser Verein spielt bei der Eröffnung der restaurierten Burg Heinfels eine wesentliche Rolle. Im bestimmt unvergesslichen Ambiente gibt die Musikkapelle Heinfels ein Abendkonzert mit einem ganz besonderen Highlight: Die Uraufführung der Burg-Heinfels Suite. Hansjörg Mutschlechner hat die Sagen um die Burg Heinfels in sechs Teilen musikalisch verarbeitet.



Im Terminkalender der Musikkapelle ist heuer auch die Abhaltung des traditionellen Heinfelser Kirchtagsfestes am 28. Juni 2020, welches zu einem Fixpunkt im Heinfelser Dorfgeschehen geworden ist.

Besonders gefordert ist das Organisationstalent des Ausschusses bzw. aller Mitglieder dann im Zuge der Abhaltung des Oberländer Bezirksmusikfestes vom 31. Juli bis 2. August 2020 in Heinfels. Bereits über den Winter wurden wesentliche Vorbereitungsarbeiten geleistet, damit das Fest mit Marschierwertung für alle Beteiligten ein schönes Ereignis wird.



Bereits jetzt dürfen wir Sie, liebe Heinfelserinnen und Heinfelser, um Mithilfe bitten. Leider steht bezüglich des Bezirksmusikfestes aktuell auch noch nicht fest ob und in welchem Ausmaß die Veranstaltungsbeschränkungen im August noch gültig sind.

Besonders erfreulich ist, dass wir dieses aufregende Musikjahr mit Verstärkung angehen dürfen. Im Zuge der ersten Probe durften Obmann Ludwig Wiedemayr und Kapellmeister Thomas Hofmann die Jungmusikanten Thomas Geiler, Magdalena Steidl und Hannah Pitterl willkommen heißen. Besonders stolz ist die Musikkapelle auch auf die Teilnehmer der Bewerbe „Musik in kleinen Gruppen“ wo Heinfels mit Lisa-Marie Pitterl und ihrer Gruppe AHAA-Brass erfolgreich vertreten war. Wir gratulieren!

Besondere Zeiten fordern besondere Lösungen. An dieser Stelle war geplant euch eine Terminübersicht des Musikjahres 2020 zu geben. Leider konnten wir zum Redaktionschluss nicht abschätzen zu welchem Zeitpunkt es wieder möglich ist Proben abzuhalten, Ausrückungen und Konzerte durchführen zu können. Ebenso können aktuell keine genauen Infos zur Durchführung der oben genannten Veranstaltungen gegeben werden. Vieles ist bereits geplant und im Falle des Bezirksmusikfestes schon mit entsprechendem Aufwand erarbeitet. Wir als Musikkapelle nehmen unsere Verantwortung als Teil der Dorfkultur wahr und werden trotz Corona-Krise versuchen das Kulturjahr 2020 in Heinfels im Rahmen des Möglichen zu gestalten. Wir freuen uns sehr euch wieder musikalisch unterhalten zu können.

Text: Musikkapelle Heinfels
Fotos: Martin Bürgler



Gemeinsam freuen wir uns wieder auf Ausrückungen und die Dorfkultur zu beleben

DER NEUE OPEL CORSA



JETZT ALS BENZINER, DIESEL
ODER 100% ELEKTRISCH.



Autohaus Lusser Panzendorf 120, A-9919 Heinfels, Tel. 0043 (0)4842 / 6245, Fax : 0043 (0)4842 / 6245-20
www.auto-lusser.at, info@auto-lusser.at



Landjugend/Jungbauernschaft Panzendorf Rückblick

Ausflug

Zu einem wohlverdienten Ausflug ging es vom 27. bis 29. September für 12 Jungs der Landjugend Panzendorf nach Wagrain. Wie beim letzten Ausflug entschieden wir uns wieder für ein Chalet. Unter anderem standen ein ausgiebiger Grillabend, ein Wasserball-Match im hauseigenen Pool sowie ein Fifa-Turnier auf dem Programm. Da das Wetter am zweiten Tag nicht mitspielte, entschied man sich für einen gemütlichen Tag in der Wellnessanlage des Hauses. Am Sonntag machten wir noch einen Zwischenstopp bei einem Fußball-Golf-Platz und anschließend gab es noch ein gemeinsames Mittagessen bevor es wieder nach Hause ging.

Hausmesse Fa. Wiedemayr

Die Fa. Wiedemayr Landtechnik veranstaltete vom 4. bis 6. Oktober wieder eine Hausmesse. Bei schönem Herbstwetter verwöhnten wir am Samstag die Gäste mit tollen Grillgerichten, Getränken und natürlich auch Kaffee und Kuchen.

Erntedank

Am 6. Oktober waren wir mit unserer Erntedankkrone beim Erntedankgottesdienst in Panzendorf. Im Anschluss luden wir wieder zur Agape vor der Kirche ein.



Jungbürgerfeier

Am 9. November fand die Jungbürgerfeier der Jahrgänge 1995 – 08/2001 statt. Ab ca. 22:00 Uhr halfen zwei unserer Mitglieder beim Ausschank.

Advent an der Brücke

Bei der 4. Auflage vom „Advent an der Brücke“ am 1. Adventwochenende waren auch wir heuer vertreten und versorgten die adventfreudigen Gäste aus Heinfels und Umgebung mit handgemachten Strauben.

Nikolaus

Am 6. Dezember besuchte der Hl. Nikolaus mit seinen Engeln Lara und Sarah die Kinder in Panzendorf. Er war auch heuer wieder bei vielen Kindern zu Besuch und beschenkte sie.

Seniorenweihnachtsfeier

Am 15. Dezember fand die jährliche Weihnachtsfeier für die Senioren aus Heinfels statt. Wir haben für das Wohl der Senioren gesorgt und ihnen Getränke sowie auch das Essen serviert.



Tanzkurs

Ab 17. Jänner veranstalteten wir in fünf Einheiten im Turnsaal der Volksschule Heinfels einen Tanzkurs für Anfänger, welcher von der Tanzschule „Armin“ abgehalten wurde. 12 Pärchen aus Nah und Fern schwangen das Tanzbein und konnten ihre Tanzschritte perfektionieren.

Faschingsumzug in Sillian

Für den heurigen Faschingsumzug in Sillian wählten wir eine Inszenierung des Vorfalles mit dem ausgerissenen Rind und dem Cobra-Einsatz in Matrie am Brenner, welcher im letzten Jahr für Gesprächsstoff sorgte. Mittelpunkt unseres Faschingsbeitrages war ein selbstgebaute Viehanhänger. Das Schauspiel stellte Kickl's Pferdepolizei dar, welche versuchte, mithilfe eines Landwirtes die ausgebüchsten Kühe wieder zurück in den Anhänger zu treiben. Nach Missglücken dieses Vorhabens entschied man sich, diese Kühe mit mehrmaligem Beschuss zu „töten“. Ex-Innenminister Kickl gab die Anweisungen für die berittene Polizei, welche als Polizeiinspektionskommandant Jakob E. verkörpert wurde. Zum Abschluss des Treibens machten wir unsere Runde in den Sillianer Lokalen bis zum neuerlichen Tiefschlaf des Sillianer Alltags.



Text und Fotos: JB/LJ Panzendorf



Landjugend/Jungbauernschaft Tessenberg

www.tessenberg.at

Adventstimmung

Kurz vor Weihnachten, am 14. Dezember 2019, veranstalteten wir in Zusammenarbeit mit der Bäuerinnenorganisation und dem Katholischen Familienverband die "Adventstimmung in Tessenberg".

Zahlreiche Besucher konnten sich auf den Advent einstimmen. Zum Aufwärmen wurde Glühwein, Tee und Punsch angeboten und für das leibliche Wohl wurde mit Hot Dogs, Strauben, Niggelan und Kastanien bestens gesorgt.

Musikalisch umrahmt wurde der Abend von der Bläsergruppe und der Männerchor erfreute die Besucher mit weihnachtlichen Liedern. In der lebenden Werkstatt zeigten Handwerker ihr Können und ließen sich beim Drechseln, Filzen und Spinnen "über die Schulter schauen".

Verschiedene Basteleien wurden zum Verkauf angeboten, somit konnte ein beachtlicher Betrag an die Familie Brugger in Matriei überreicht werden.

Kinderfasching

Am Sonntag, 23. Februar 2020 fand der alljährliche Kinderfasching in unserem Dorf statt. Nach einem Umzug durch das Dorf konnten sich alle im Mehrzwecksaal bei Kaffee, Saft und Krapfen stärken. Die Kinder genossen viele lustige Spiele und so klang der Nachmittag gemütlich aus.

Seniorenfrühstück

Am Sonntag, 5. Jänner 2020 luden wir unsere Senioren nach dem Gottesdienst zu einem Frühstück ein. Zahlreiche Senioren folgten der Einladung und im Vereinshaus erwartete sie ein reichhaltiges Frühstück mit allem, was das Herz begehrt.

Frei nach dem Motto: "Zeit, die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt!".

Wir haben uns die Zeit genommen und haben interessante Gespräche und das Gefühl, etwas Gutes getan zu haben, bekommen.

Text und Fotos: JB/LJTessenberg



Adventstimmung



Seniorenfrühstück



Kinderfasching



Pfarrgemeinderat Heinfels

Adventmarkt beim Brückenwirt

Am ersten Adventwochenende fand heuer bereits zum vierten Mal der Weihnachtsmarkt beim Brückenwirt in Heinfels statt. Wie die Jahre davor wurde unter dem Motto „Gutes von gestern und heute – Kunst, Kulinarium und Kultur“ auf traditionelles Handwerk aus der Region gesetzt. Der Pfarrgemeinderat Heinfels war am Adventmarkt wiederum mit einem Verkaufsstand vertreten und bot Adventkränze, selbstgebackene Kekse, kleine Basteleien, ... zum Verkauf an.


Dekan Dr. Anno Schulte-Herbrüggen übernahm dankenswerterweise die feierliche Segnung der Adventkränze, die von der Bläsergruppe der Musikkapelle Heinfels musikalisch umrahmt wurde. Neben der Bläsergruppe sorgte auch der Männerchor Heinfels für musikalische Unterhaltung.

Erstmals gab es heuer am Sonntag ein Advent-Frühstücken mit der lokalen Brassband „th Brass“.

Der Adventmarkt war wie die Jahre zuvor ein stimmungsvoller Ort der Begegnung. Beim Flanieren durch die liebevoll gestalteten Verkaufsstände gab es ausreichend Zeit zum gemeinsamen Austausch. Auch die kulinarischen Genüsse kamen nicht zu kurz.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die zum Gelingen des Adventmarktes beigetragen haben und die für den Verkaufsstand des Pfarrgemeinderates gebacken, gebastelt, Kränze gewunden und geschmückt und durch ihr Dabeisein die soziale Arbeit des Pfarrgemeinderates in unserer Pfarre unterstützt haben.

*Bericht: Anni Lusser
Fotos: Franz Kollreider*

LUSSER Holzbau

Panzendorf 121
9919 Heinfels
Tel: +43 (0)4842 / 6906
www.holzbau-lusser.at

ZIMMEREI
DACHDECKEREI
TISCHLEREI
HOBELWERK



Kirchenchor Tessenberg

Mitglieds- und Geburtstagsjubiläen



Die Geehrten
Marianne Hofmann
und Friedl Mayr
mit Dekan Anno

Ehrung von Friedl Mayr und Marianne Hofmann

Im Rahmen der Cäciliafeier am 24. November konnten in Tessenberg zwei verdiente Mitglieder des Kirchenchores geehrt werden. Friedl Mayr ist seit 30 Jahren Chorleiter und versteht es bestens, die Geschicke des Chores mit dem nötigen Fingerspitzengefühl zu leiten. Marianne Hofmann ist seit 50 Jahren Mitglied des Kirchenchores und verstärkt noch immer voller Elan und Freude das Sopran-Register.

Bei der Cäcilienmesse überreichte Dekan Anno den beiden Jubilaren eine Dankesurkunde und ein kleines Präsent.

Beim anschließenden Essen im Hotel Weiler in Obertillach überreichten die Sängerkolleginnen und -kollegen im Namen des gesamten Chores ein Geschenk. Der Tag klang anschließend bei einem gemütlichen Beisammensein aus.

Wir sagen Marianne und Friedl nochmals „Vergelt's Gott“ für ihr jahrzehntelanges Wirken zur Ehre Gottes und zur Freude der Mitmenschen!

80. Geburtstag von Erika Pitterl

Einen weiteren Grund zum Feiern gab es für den Kirchenchor im Februar. Die Älteste in der Runde – Erika Pitterl – feierte ihren 80. Geburtstag. Die Jubilarin ist seit vielen Jahren begeisterte Sopranistin.

Die Sängerkolleginnen und -kollegen nutzten die Gelegenheit, um Erika ein Geschenk des Chores zu überreichen. Beim anschließenden Beisammensein wurde noch bis spät in die Nacht gefeiert, gesungen und geredet.

Wir wünschen der Jubilarin noch viele gesunde Jahre und weiterhin viel Freude beim Singen im Kirchenchor.

Text und Fotos: Kirchenchor Tessenberg



Die Sängerinnen und Sänger des Tessenberger Kirchenchores bei der Geburtstagsfeier



Sportunion Heinfels

Rückblick auf die Wintersaison

Preiswatterturnier

Am 30.11 fand das 1. Heinfelser Watterturnier statt. Nach zahlreichen spannenden Partien setzte sich am Ende des Tages die Paarung Roman Egger und Martin Klaunzer durch. Den zweiten Platz erspielten sich Roland und Fabian Zandanell.



Stefanilattlschießen

Nach gesamt 220 geschossenen Serien gewann bei den Herren Hubert Kofler (44) vor Tom Walder (43). Bei den Frauen holte sich Verena Bürgler (41) den Tagessieg vor Martha Kofler (36).



Eisstockdorfmeisterschaft 2020

Im Finale um den Gesamtsieg setzten sich die Schützen der TU Sillian (Geiler Manuel, Steinwandter Anton, Aßmayr Karl und Mitteregger Wolfgang) nach einem äußerst knappen Spielverlauf mit dem letzten Schuss in der letzten Kehre erfolgreich gegen die Schloßmühle durch.



Langlauf Schnupperkurs 2019

Eine beachtliche Zahl von 23 Teilnehmern war am dreitägigen Schnupperkurs dabei. Vielen Dank an Firma Sport Sunny für die Bereitstellung der Langlaufausrüstung und dem Tourismusverband für die kostenlose Benützung der Langlaufloipe! Die Sportunion bedankt sich besonders bei Martin Grüner für die Organisation und Durchführung des Kurses.



Kindereislaufen mit Flutlicht

Auch heuer boten wir für unsere Kleinsten wieder die Möglichkeit zum Kindereislaufen bei Flutlicht. Die Kinder hatten sichtlich Spaß daran!

Text und Fotos: Sportunion Heinfels





Volksschule Tessenberg

... immer viel los!

Die Volksschule Tessenberg besuchen heuer vier Schüler. Veit, Tobias, David und Sarah rechnen und schreiben fleißig, üben lesen, sind kreativ und haben immer neue Ideen.

Unser erster gemeinsamer Wandertag führte uns zum „alte Bergwerk“. Im heurigen Schuljahr fand die Martinsfeier wieder in Tessenberg statt, dazu versammelten sich der Kindergarten sowie die beiden Volksschulen in der Tessenberger Kirche und feierten eine schöne Messe. Nach dem Martinsumzug sorgten die Tessenberger Mamas für eine leckere Agape im Feuerwehrhaus. Vor Weihnachten gestalteten wir auch wieder eine Rorate mit und gaben bei der Seniorenweihnachtsfeier ein Lied und ein Gedicht zum Besten. Beim Tiroler Vorlesetag schrieb jeder Schüler eine eigene Geschichte und dekorierte dazu passend einen Raum. Die eigenen Texte wurden dann den Mitschülern vorgelesen und ernteten natürlich viel Applaus.

Den schneereichen Winter nützten wir auch schon zweimal zum Schifahren, denn das macht uns allen sehr viel Spaß! Am Faschingsdienstag besuchten heuer ein Soldat, ein pinker Bär, ein Ninja, ein Indianer und ein Einhorn die Schule. Im Rahmen des Tiroler Kulturservices stellte uns Herr Beham das Fagott vor und spielte mit den Kindern eine Rittergeschichte nach. Wir gestalten auch immer die Herz-Jesu-Messen am Donnerstag in der Tessenberger Kirche und sorgen für die Texte und Lieder. Außerdem machten alle Schüler, von der 1. bis zur 3. Schulstufe, heuer ein Referat. Dabei erfuhren wir viel Interessantes über Hunde, Katzen, Elche und sogar über das Gürteltier.

Da wir im heurigen Schuljahr mit drei Tablets ausgestattet wurden, erkunden wir auch fleißig die damit verbundenen Möglichkeiten. Unter anderem können wir schon Roboter aus LEGO bauen und sie mit dem Tablet programmieren. Wie ihr seht/lest, ist immer viel los in der VS Tessenberg und uns wird so schnell nicht langweilig.

Text und Fotos: Manuela Leiter





Volksschule Heinfels

Besuch der Volksschule Tessenberg

Am Freitag, 06.03.2020, gab es für unsere Schüler eine Überraschung.

Aufgrund der Erkrankung der Klassenlehrerin in der VS Tessenberg, hatten die 4 Schüler die Möglichkeit den Unterricht gemeinsam mit den Schülern der VS Heinfels zu besuchen.

Die Freude unserer Kinder war groß, als sie in der Früh erfuhren, dass ihre Freunde aus Tessenberg mit ihnen den Vormittag verbringen.

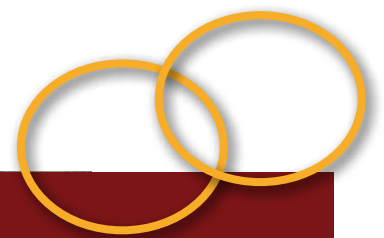
Nach einem Willkommenslied und einer herzlichen Begrüßung erlebten die Schüler aus Tessenberg einen schönen und eindrucksvollen Schultag in einer größeren Schule. Wir alle freuen uns, wenn sie im Herbst die VS Heinfels besuchen.

Text und Foto: Schulleitung VS Heinfels



Goldene Hochzeitsjubiläen

Wir gratulieren herzlich!



Hedi und Otto
Lusser

Rosa und Andreas
Mitterdorfer



Familienfreundliche Gemeinde

Reauditierungsprozess

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zählt europaweit zu den wichtigsten gesellschaftlichen Herausforderungen. Politik und Wirtschaft sind angehalten, gemeinsam laufend entsprechende Initiativen zu setzen. Die Familie & Beruf Management GmbH koordiniert und bündelt diese Aktivitäten auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene. Die Gemeinde Heinfels wurde bereits als familienfreundliche Gemeinde zertifiziert, das Zertifikat läuft jedoch aus. Der Gemeinderat hat sich dazu entschlossen, den Reauditierungsprozess in Angriff zu nehmen. Bei erfolgreichem Abschluss wird das Zertifikat wiederverliehen. Im vergangenen Dezember nahmen VertreterInnen verschiedener Altersstufen am Workshop I teil. Dabei wurden die bestehenden Leistungen der Gemeinde für die Familien erhoben. In der vergangenen Ausgabe unserer Gemeindezeitung wurden die Fragebögen ausgesendet. Zahlreiche Rückmeldungen bestätigten das Interesse der Bevölkerung an diesem Thema. Als nächstes trifft sich das Team zu Workshop II, wobei der Bedarf an familienfreundlichen Maßnahmen in der Gemeinde festgestellt wird. Wir freuen uns schon auf eine spannende Veranstaltung und werden Sie gerne über die weiteren Schritte informieren.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Workshop I

Text und Foto: Hannes Kraller, Auditbeauftragter

Danke!

Wir bedanken uns herzlich bei

Rita Niedertscheider
und
Wilhelm Lanser

für ihre jahrelange Arbeit im Redaktionsteam.

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit!

Restaurant & Bar „4 Eck“

HEINFELS



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

TÄGLICH 10:00-22:00 UHR

DIENSTAG RUHETAG

KÜCHE:

11:30 – 14:00 UHR

17:30 – 21:00 UHR





LOSSTS ENK GUAT GIAN
BEI INS
Willi & Veronika

Wir servieren euch hausgemachte, frische & saisonale Speisen. Ob ein gemütlicher Aperitif auf unserer Sonnenterrasse mit Freunden oder Feierlichkeiten für mehrere Personen.

Restaurant & Bar „4Eck“ ist dein perfekter Treffpunkt für All und Jung.

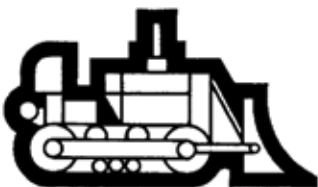


RESTAURANT 4ECK – PANZENDORF 25/A – HEINFELS

RESERVIERUNGEN TEL.: +43 676 7355787

MAIL: RESTAURANT4ECK@GMAIL.COM

JOHANN WIERER



Panzendorf 136
9919 Heinfels
04842 / 63 97
0664 / 164 49 28
0664 / 164 49 13



Bei der Heuernte

Hans Mayr, Tessenberg



„Mit fast jedem Material kann ich mich kreativ bewegen, aber vor allem im Eisen, im heißen Eisen, finde ich meine Balance“, sagt Mayr Hans aus Tessenberg.

Seit mehr als 30 Jahren formt und verbiegt er das glühende Metall.

Bei einem der besten „Metallbildhauermeister“ des Oberlandes trat er seine Lehre als Schlosser an und erkannte gleich die Liebe zum Werkstoff.

Neben seinem Beruf, der Familie und der kleinen Landwirtschaft hat der mittlerweile 54-Jährige immer noch Zeit für außergewöhnliche Arbeiten, die er in seiner Werkstatt fertigt.